



VORTRAG

Mi. 18.03.2026 | 19.00-21.00 Uhr
JULIUSSPITAL PALLIATIVAKADEMIE

Sterbehilfe und Suizidassistentz - und (k)ein Ende??

VORTRAG

Sterbehilfe und Suizidassistentz - und (k)ein Ende??

Das Bundesverfassungsgericht (BVerfG) hat § 217 StGB, der die geschäftsmäßige Förderung der Selbsttötung unter Strafe stellte, in seinem Urteil vom 26.02.2020 für verfassungswidrig und nichtig erklärt. Dies bedeutet, dass das Verbot der geschäftsmäßigen Suizidhilfe, wie es in § 217 StGB geregelt war, nicht mehr besteht.

Wie haben sich die Problemkreise „Sterbehilfe“ und „Suizidassistentz“ seit dem Verfassungsgerichtsurteil von 2020 verändert? Welche aktuellen Entwicklungen gibt es - auch unter dem Blickwinkel vorliegender Forschungsergebnisse? Gibt es neuere Gerichtsurteile zu dieser Thematik? Welche Angebote zur Suizidassistentz gibt es in Deutschland? Wie gehen andere Länder mit dieser Thematik um?

Sie sind hierzu herzlich eingeladen.

Birgit Müller-Kolbert

Juliusspital Palliativakademie Würzburg

Dr. Rainer Dvorak

Domschule Würzburg

Veranstaltungsort

Juliusspital Palliativakademie, Juliuspromenade 19,
97070 Würzburg

Kosten

Eintritt frei - um Spende wird gebeten

Termin

18.03.2026 | 19.00-21.00 Uhr

Anmeldung

Melden Sie sich unter der E-Mailadresse
palliativakademie@juliusspital.de oder per Telefon unter
0931/3931700 an.

Anmeldeschluss: 11.03.2026

Referent

Dr. Rainer Schäfer

*Senior Consultant, ehem. Chefarzt der Klinik für Anästhesie,
operative Intensivmedizin und Palliativmedizin,
Klinikum Würzburg Mitte, Standort Juliusspital*



Domschule Würzburg
Akademie des Bistums

Am Bruderhof 1
97070 Würzburg

Telefon 0931 386-43 111
Telefax 0931 386-43 199

www.domschule-wuerzburg.de
info@domschule-wuerzburg.de

Diese Veranstaltung
wird gemeinsam
durchgeführt mit:



Julius-Spital Palliativakademie